

Medienmitteilung

Mentoring – jetzt im Tandem zügiger fahren

Oberwallis, 07.06.2022 Das Projekt «von Iris» startet in die nächste Phase. Nachdem an einem Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft die nötigen Ziele formuliert worden sind, werden jetzt Frauen gesucht, die am Mentoringprogramm teilnehmen und Führungserfahrung schnuppern wollen.

Die Frauen im Oberwallis sichtbarer machen und in ihnen die Lust wecken für ein Amt in politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsgremien, lautet das erklärte Ziel des im vergangenen Jahr angestossenen Projekts «von Iris». Ende April fand im Gotham in Naters ein erster Workshop dazu statt. Rund dreissig Oberwalliser Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft haben sich beteiligt und die Sichtbarkeit der Frauen diskutiert. Folgende Fragen wurden in Gruppen besprochen: Wo stehen wir? Wo wollen wir hin? Was brauchen wir dazu? Wie machen wir uns sichtbar?

Mit den Diskussionen ist Evelyn Zenklusen Mutter, die «von Iris» als Projektleiterin beim Regions- und Wirtschaftszentrum Oberwallis (RWO AG) koordiniert, zufrieden. «Es wurde rege diskutiert. Die Vorstellungen und Meinungen waren zwar nicht immer deckungsgleich und die Auswertung des Workshops eine Herausforderung. Es haben sich aber einige Aspekte herauskristallisiert», so Zenklusen Mutter. Die Stossrichtungen lauten wie folgt: die kulturelle und gesellschaftliche Prägung liberalisieren, den bereits stattfindenden gesellschaftlichen Wandel fördern, mehr Frauen für Mandate in Entscheidungspositionen gewinnen und das Selbstverständnis von Frauen in Führungspositionen stärken.

Den Schritt machen

Um diese Stossrichtungen anzupacken und zu unterstützen, wird nun in einem nächsten Schritt ein Mentoringprogramm aufgebaut. Mit Mentoring ist ein fördernder und fordernder Austausch zwischen einer beruflich erfahrenen Person, der Mentorin, und einer weniger erfahrenen Person, der Mentee, gemeint. Die Mentee profitiert von der Erfahrung der Mentorin – diese erlebt ihrerseits das Weitergeben von Wissen und Erfahrung als bereichernd. Mehr zum Mentoringprogramm können interessierte Personen am 13. Juni 2022 an einer Online-Info-Veranstaltung erfahren. Anmeldungen sind möglich unter: www.rw-oberwallis.ch/von-iris.

Angesprochen sind alle Frauen in der Region Oberwallis. «Das Mentoringprogramm ist geeignet für Berufseinsteigerinnen oder Quereinsteigerinnen, aber auch für erfahrene Berufsfrauen, die eine bestimmte Fragestellung oder ein berufliches Ziel haben und gerne fachliche Unterstützung erhalten möchten», erklärt Projektleiterin Evelyn Zenklusen Mutter die Hintergründe. Das Mentoringprogramm sei offen für Frauen, die Lust haben, sich beruflich oder politisch stärker einzubringen, betont sie.

Wissen verfügbar machen

Im Verlauf des kommenden Sommers ist ausserdem geplant, einen Expertinnenpool mit Walliser Frauen aufzubauen. Dieser Pool wird auf einer Plattform zugänglich gemacht und soll als Anlaufstelle dienen, über die kontaktierbare Frauen für Medienauskünfte, als Fachpersonen für Referate oder bei der Suche nach neuen Mitgliedern in öffentlichen Ämtern oder Vorständen angefragt werden können. Dafür in Frage kommen in erster Linie erfahrene Frauen, die ihr Wissen und ihre Erfahrungen weitergeben wollen.

Weitere Informationen

Evelyn Zenklusen Mutter, RWO-Projektleiterin
[076 522 80 76](tel:0765228076) | evelyn.zenklusen@rw-oberwallis.ch

Mehr über das Projekt «von Iris» gibt es unter folgendem Link:
www.rw-oberwallis.ch/projekte/von-iris--wenn-frauen-im-berggebiet-ihre-stimme-erheben